

3. Gemeinderatssitzung vom 18. September 2014

Öffentliche Sitzung

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Rainer Heuser Verbandsgemeinde Katzenelnbogen, alle Ratsmitglieder sowie Zuhörer. Er stellt fest, dass mit Einladung vom 10.09.2014 form- und fristgerecht eingeladen ist.

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung

Das Protokoll der letzten Ratssitzungen vom wurde jedem Ratsmitglied zugestellt und genehmigt.

2. Ergebnisbericht des Rechnungsprüfungsausschusses 2013 mit Entlastung

a) Jahresrechnung 2013

Der OG-Rat beschließt den Jahresabschluss zum 31.12.2013 mit einer Bilanzsumme von 2.018.725,29 Euro bei einem Eigenkapitalausweis in Höhe von 1.650.142,29 Euro in der vorliegenden Form festzustellen und den Jahresfehlbetrag 2013 i.H.v. 14.565,34 Euro auf die neue Rechnung vorzutragen.

b) Über-/Außerplanmäßige Ausgaben

Den im Haushaltsjahr 2013 getätigten über- und außerplanmäßigen Ausgaben laut vorliegender Aufstellung in der Jahresrechnung 2013 wird zugestimmt.

c) Entlastungserteilung

Der Ortsgemeinderat beschließt dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten im Rahmen ihrer Vertretung sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde gem. § 114 GemO Entlastung zu erteilen.

3. Beratung über den geplanten Anbau des Feuerwehrgerätehauses

Rainer Heuser, Abteilungsleiter Bauamt der Verbandsgemeinde Katzenelnbogen berichtet über das geplante Vorhaben.

Der Punkt wird vertagt wegen neuer Gesichtspunkte, u.a. Neubau des Feuerwehrgerätehauses

4. Beratung und Beschlussfassung zur 4. Änderung des Bebauungsplanes „Hinter der Heeg“

Ein Anwohner der Lindenstraße hat mich gebeten die Baumaßnahme eines Zaunes auf Richtigkeit zu überprüfen. Es wurde festgestellt, dass der Bau eines Gabionenzauns nicht den Maßen des Bebauungsplans „Hinter der Heeg“ entspricht. Die Baumaßnahme wurde sofort eingestellt. Es wird nun geprüft den Bebauungsplan ggf. an den Bebauungsplan „in der Neuwies“ anzupassen oder aufzuheben.

Der Punkt wird vertagt

5. Beratung und Beschlussfassung, Erneuerung von zwei Bäumen an der K 39 (Am Bornweg) und einem Baum in der Ausgleichsfläche Hier informiert der

Der Vorsitzende erklärt dem Rat, dass nach Besichtigung mit Herrn Werner Hocke, Wühlmäuse die Wurzeln der Bäume angefressen haben, und diese dadurch abgestorben sind. Ein Angebot für die Erneuerung der Bäume beträgt 1.018,82 Euro. Nach langer Diskussion wurde der Austausch der Bäume abgelehnt.

6. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Pflege von Gräben und Hecken

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Pflege von Gräben und Hecken, sowie Bankette abschreiben den günstigsten Anbieter. Gesamtausgaben zur Pflege bis 2000,-

Euro.

7. Beratung und Beschlussfassung, Rissesanierung in bituminöser Deckschicht, und Reparatur des zum Teil beschädigten Asphaltbelages in einigen Ortsstraßen

An der Straße „Am alten Weiher“ müssen Risse und die Deckschicht repariert werden. Günstigstes Angebot ist von der Fa. Müller (Kördorf).

Der Rat beschließt auch in diesem Jahr 2014 die Sanierung der beschädigten Ortsstraßen.

8. Informationen des Ortsbürgermeister

Hier informiert der Vorsitzende über laufende Angelegenheiten der Gemeinde

9. Verschiedenes

- Sicherheitstechnische Überprüfung des Spielplatzes war am 08.09.2014. Die Mängel werden behoben. Aufprallmatten müssen ergänzt werden. Ggf. ist eine Neuanschaffung des Rutschenturms geplant.
- Der Seniorenbeirat der VG Katzenelnbogen sucht Unterstützung in den Ortsgemeinden (Ansprechpartner)
- Aufstellung weiterer Altkleidercontainer, wurde abgelehnt
- Förderung der Dorferneuerung, im nächsten Jahr besprechen.
- Zuweisung aus dem Investitionsstock bei geplanten größeren Maßnahmen Bis 1000 Einwohner 15.000,- Euro zuwendungsfähige Kosten, im nächsten Jahr besprechen.
- Termin nächste Ratssitzung: **Mittwoch der 15.10.2014 um 20.00 Uhr** im Rathaus
- Termin einer weiteren Ratssitzung nicht öffentlich: **Freitag der 14.11.2014 um 20.00 Uhr** im Rathaus

10. Einwohnerfragestunde gemäß § 16a GemO

Die Fragen der Zuhörer wurden vom Vorsitzenden beantwortet.

Im nicht öffentlichen Teil

Wurden unter Punkt 11 Grundstücksangelegenheiten, Punkt 12 Personalangelegenheiten besprochen